

Ratsherr Kühl informiert, dass es auf Landesebene einen Förderplan für Feuerwehrgerätehäuser gebe. Die Verwaltung möge darauf achten, ggf. Fördermittel einzuwerben.

Auf Nachfrage vom Ratsherrn Ruge teilt Herr Stadtrat Dörflinger mit, dass es noch zu früh für eine Kostenschätzung sei. Derzeit gehe es nur um die Konzeption. So sei denkbar, das Feuerwehrhaus auch für die geplante Kinderfeuerwehr zu nutzen.

Der Hauptausschuss sieht keinen weiteren Beratungsbedarf.

Abstimmungsergebnis:	Keine Abstimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz